

Stundengeschwindigkeit 122 Kilometer

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756214>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

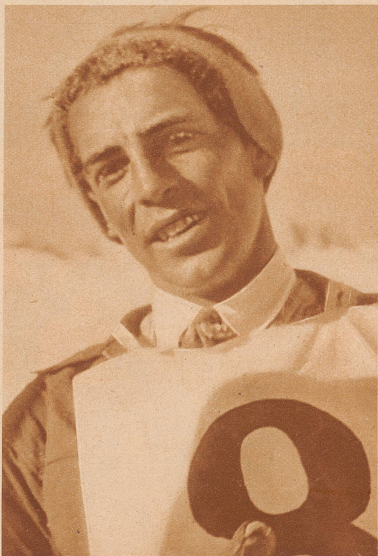
Stundengeschwindigkeit 122 Kilometer

Drittes Kilometer-Lancé auf Ski in St. Moritz

Ein steiler Hang im Val Saluver, 37 Grad Neigung, ein fliegender Start von 100 Meter Länge, eine Rennstrecke von 100 Meter und ein sorgfältig ausgeebneter Auslauf. – Wie Pfeile von der Sehne schossen die Fahrer den Hang hinunter. Wissenschaftlich genaue Messungen liegen den ausgerechneten Stundenkilometerzahlen zu Grunde. Vollkommene Beherrschung des Skitechnischen steht hier als unerlässliches Erfordernis am Anfang, wer aber längs den Wimpeln der Piste stand und die Fahrer an sich vorüber in die Tiefe sausen sah, der bewunderte den Mut, zu solcher Schussfahrt bereit zu sein. Aufnahmen Mettler

Sturz im 100 Kilometer-Tempo! Die Klassifizierung berücksichtigte nur diejenigen Fahrer, welche die ganze Strecke stehend durchfuhren. – Stürze waren häufig. Skier brachen, Bindungen rissen, herrenlose Skier fuhren allein zu Tal, aber die aufregenden Szenen verliefen ohne Unfall

Die Rennpiste am Steilhang im Val Saluver bei St. Moritz. In Fahrt: Reto Badrutt, St. Moritz. Er erreichte auf der 200 Meter-Gesamstrecke, die sich aus dem fliegenden Start plus Rennstrecke ergab, die höchste Geschwindigkeit



Der Sieger Leo Gasperl, Oesterreich gewann die Haupttrophäe, den «fliegenden Steinbock». Er durchfuhr die 100 Meter der Rennstrecke in 2,977 Sekunden. Das entspricht einer Stundengeschwindigkeit von 122 km. In einem bestimmten Abschnitt seiner Fahrt erreichte er sogar ein Tempo von 136,6 km und damit die höchste Geschwindigkeit des Tages. – Das entsprechende Ergebnis des Vorjahres war 104 Kilometer

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.–. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Ausland Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. –.60, fürs Ausland Fr. –.75; bei Platzvorschrift Fr. –.75, fürs Ausland Fr. 1.–. Schluss der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 1570. Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790